

VERFAHRENSVERMERKE

1) Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom **05.09.2013**. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz am **16.09.2013** erfolgt.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

2) Die für die Landesplanung und Raumordnung zuständige Stelle ist gemäß § 17 LPiG über die Absicht, einen Bebauungsplan aufzustellen, informiert worden.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

3) Die Behörden und die sonstigen von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 (2) mit Schreiben vom **08.01.2014** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

4) Die Gemeindevertretung hat am **05.09.2013** den Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus den Textlichen Festsetzungen zur Auslegung bestimmt und die Begründung gebilligt.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

5) Die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (2) BauGB ist durch öffentliche Auslegung des Entwurfs der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ mit Begründung vom **14.01.2014** bis zum **14.02.2014** während folgender Zeiten in der Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz montags, mittwochs und donnerstags von 8.00-12.00 Uhr und 12.30-15.30 Uhr, dienstags von 8.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr, freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr durchgeführt worden. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, das Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können als Bekanntmachung am **09.12.2013** im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz bekannt gemacht worden.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

6) Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden am **27.03.2014** geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

7) Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ wurde am **27.03.2014** von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung wurde von der Gemeindevertretung gebilligt.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

10) Die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 „Zentrum“ wird hiermit ausgefertigt.

Binz, den 02.04.2014 
Bürgermeister

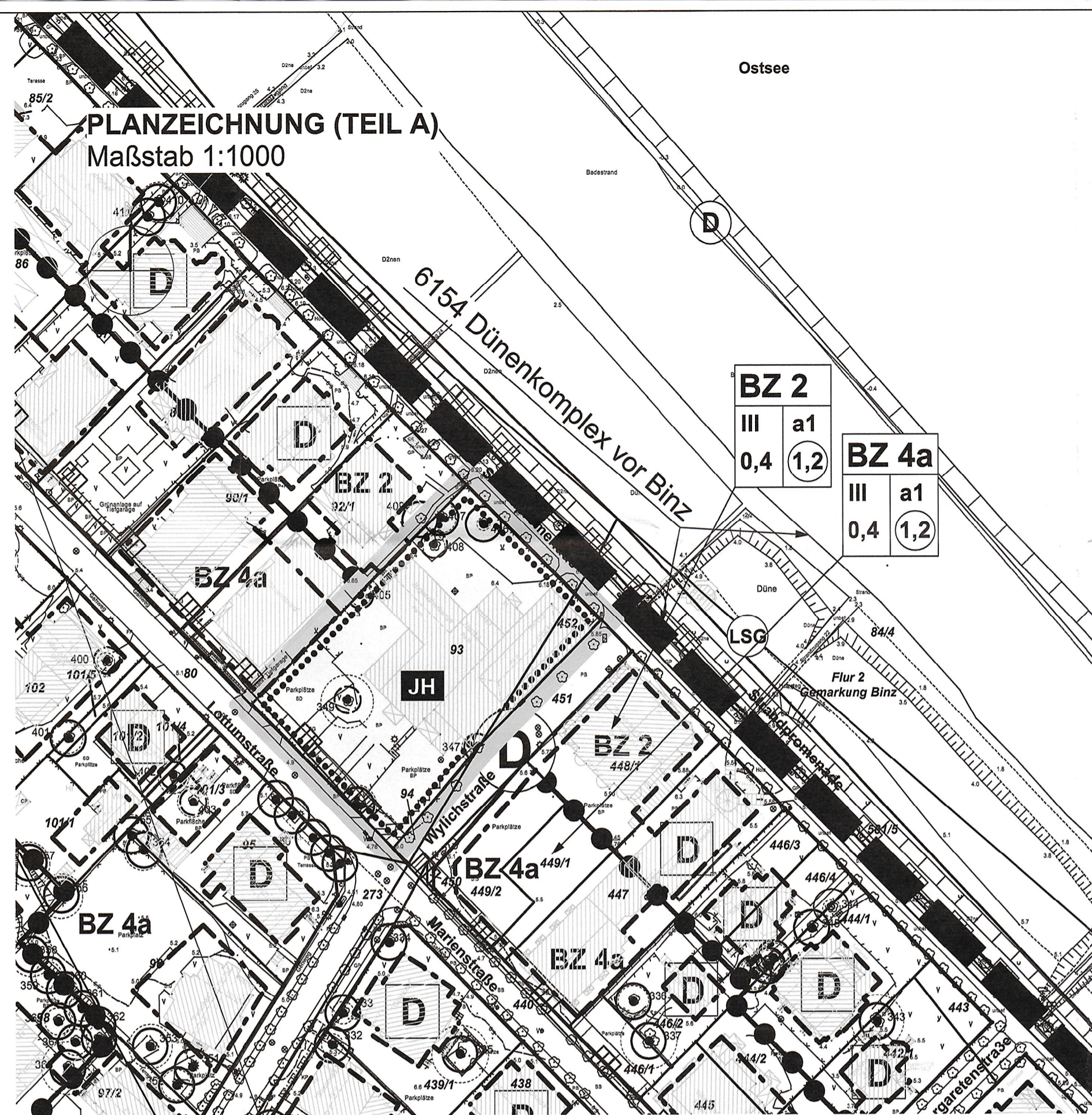
11) Die Satzung der 4. Änderung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am **07.04.2014** durch Abdruck im Amtlichen Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseebad Binz ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§215 Abs. 2 BauGB) und weitere auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§44 BauGB) hingewiesen worden.

Die 4. Änderung des Bebauungsplanes ist mit Ablauf des **07.04.2014** in Kraft getreten.


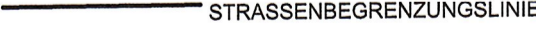
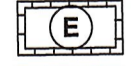
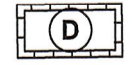

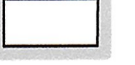

Binz, den **07.04.2014** 
Bürgermeister

PLANZEICHNUNG (TEIL A)

Maßstab 1:1000



PLANZEICHENERKLÄRUNG gemäß PlanZV

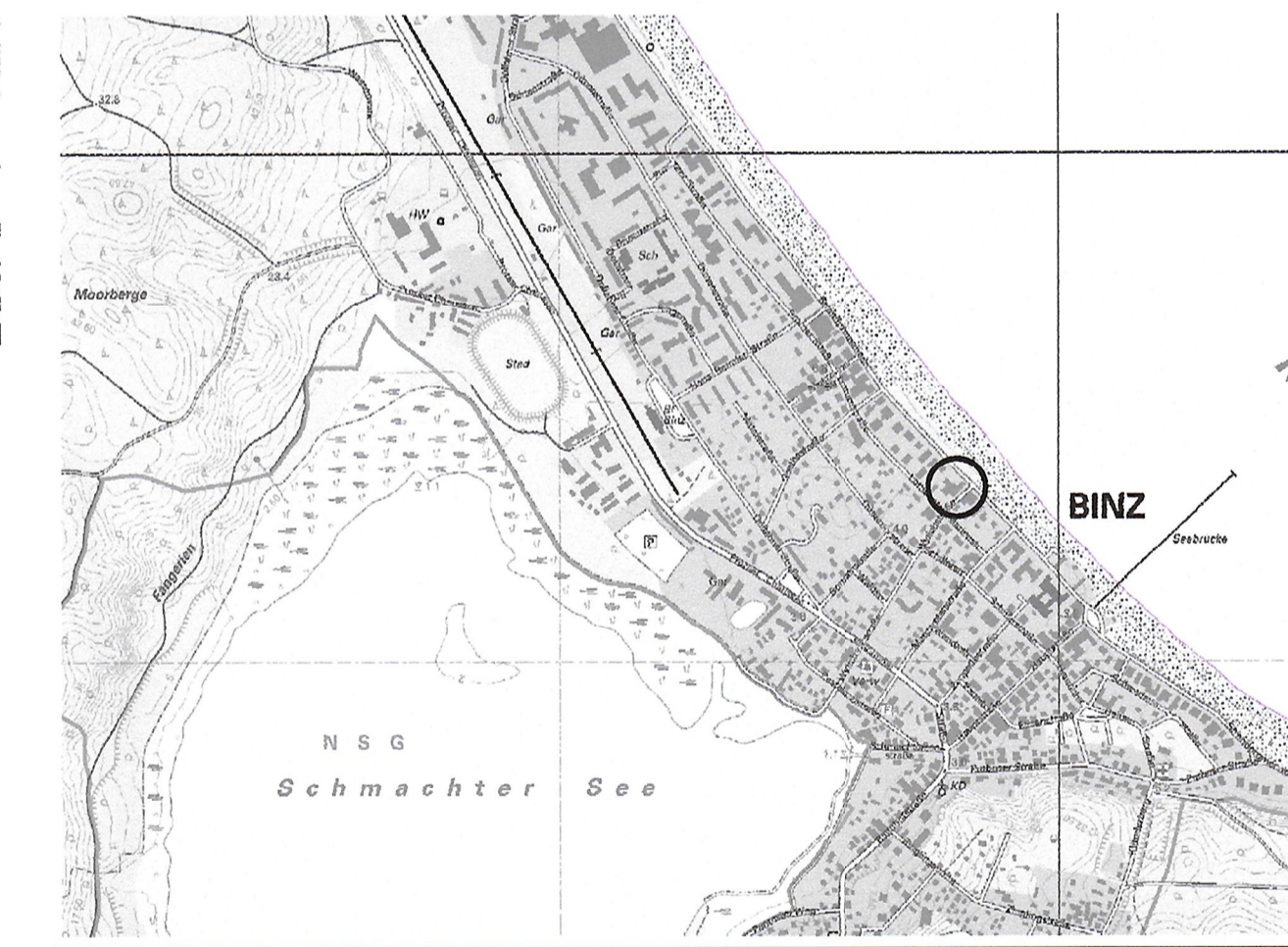
- | | |
|--|---|
| <p>4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 9 ABS. 1 NR. 5 BAUGB)</p> <p>04.01.00  FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF hier: JUGENDHERBERGE</p> <p>6. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 ABS. 1 NR. 11 BAUGB)</p> <p>06.02.00  STRASSENBEGRENZUNGSLINIE</p> <p>14. DENKMALSCHUTZ (§ 9 ABS. 6 BAUGB)</p> <p>14.01.00  UMGRENZUNG VON ERHALTUNGSBEREICHEN</p> <p>14.02.00  UMGRENZUNG VON GESAMTANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN</p> <p>15. SONSTIGE PLANZEICHEN</p> <p>15.13.01  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANS (§ 9 ABS. 7 BAUGB)</p> <p>15.13.02  GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 4. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS (§ 9 ABS. 7 BAUGB)</p> | <p>13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 ABS. 1 NR. 20, 25 BAUGB)</p> <p>13.2 ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN SOWIE BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN SOWIE VON GÄSSERN (§ 9 ABS. 1 NR. 25 BAUGB)</p> <p>hier: ERHALTUNG VON BÄUMEN (§ 9 ABS. 1 NR. 25b BAUGB)
hier: GESCHÜTZTE BÄUME NACH BAUMSCHUTZSATZUNG (nachrichtliche Übernahme § 9 ABS. 6 BAUGB)</p> <p>13.03.01  UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS (§ 9 ABS. 6 BAUGB)
hier: 150 m Küsten- und Gewässerschutzstreifen (§ 29 NatSchAG M-V)</p> |
|--|---|

SATZUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ

über die 4. Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr.1 "Zentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Umweltbericht. Aufgrund §§ 10, 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. S.2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548), wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom **27.03.2014** folgende Satzung über die 4. Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 1 "Zentrum" als Bebauungsplan der Innenentwicklung ohne Umweltbericht erlassen.

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN (Teil B)

Die textlichen Festsetzungen (Teil B) des Bebauungsplans Nr. 1 „Zentrum“ gelten für das Plangebiet in der Fassung der 3. Änderung unverändert fort.



raith hertelt fuß | Partnerschaft für Stadt-, Landschafts- und Regionalplanung
Freie Stadtplaner, Architekten und Landschaftsarchitekten
Hirschstraße 53, 76133 Karlsruhe www.stadt-landschaft-region.de Neuer Markt 5, 18439 Stralsund

Gemeinde Ostseebad Binz
4. Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 1 "Zentrum"

Satzungsfassung

Fassung vom 18.12.2013, Stand 20.02.2014

Maßstab 1:1000